






Wie wollen wir arbeiten?

Geschäfts-Ordnung für den Bewohner-Beirat von GLL

Der Bewohner-Beirat hat diese Geschäfts-Ordnung neu geschrieben.
Der Vorstand hat sie am 15.12.2021 beschlossen.

Alle sind gemeint	
Bei GLL gibt es Bewohnerinnen und Bewohner. In dieser Geschäfts-Ordnung steht „Bewohner“. Damit sind alle gemeint: Männer und Frauen.	
In der Geschäfts-Ordnung steht „WG-Leitung“. Damit sind alle Fach-Kräfte in den WGs gemeint.	

WAS macht der Bewohner-Beirat?	
Der Bewohner-Beirat hat Ideen und sagt sie den Bewohnern in WGs und Apartments: <ul style="list-style-type: none"> • Wie soll das Leben in den WGs sein? • Wie arbeiten die WGs zusammen? 	
Der Bewohner-Beirat arbeitet mit anderen bei GLL zusammen . Zum Beispiel: <ul style="list-style-type: none"> • mit dem Vorstand • mit dem Geschäftsführer • mit der Wohnbereichs-Leitung • mit der Mitarbeiter-Vertretung 	

WIE arbeitet der Bewohner-Beirat?

Wenn GLL überlegt:

- Was soll in den WGs oder bei den Apartments verändert werden?
- Was will GLL beim Wohnen in Zukunft anbieten?

Dann wird der Bewohner-Beirat **informiert, gefragt** und zu **Arbeits-Gruppen** eingeladen.

Auch andere Bewohner können in den Arbeitsgruppen mitmachen.



Der Bewohner-Beirat lädt ein zur **Bewohner-Vollversammlung**.

Mindestens 1 mal im Jahr.

Dann erzählt er:

Das haben wir im letzten Jahr gemacht.



Wenn der Bewohner-Beirat etwas **vorschlagen** will:

- zu den Mitarbeitern in WGs und Apartments
- zu Sachen in WGs

dann kann er in kurzer Zeit mit der Wohnbereichs-Leitung, mit dem Geschäftsführer oder mit dem Vorstand reden.



Wenn **Mitarbeiter** für die WGs oder Apartments angestellt werden:

Ist eine Person aus dem Bewohner-Beirat bei den Gesprächen mit den Bewerbern dabei.

Der Beirat wird auch informiert, wenn einem Mitarbeiter gekündigt wird.



Der Bewohner-Beirat beschließt, wenn diese **Geschäfts-Ordnung geändert** werden soll.

Die Änderungen müssen vom Vorstand verabschiedet werden.



WIE arbeitet der Bewohner-Beirat?	
<p>Der Bewohner-Beirat ist für alle Bewohner bei GLL da.</p> <p>Er sorgt dafür, dass die Bewohner bei GLL ihre Interessen sagen können und gehört werden.</p>	
<p>Im Internet findet man bei GLL ein Bild vom Bewohner-Beirat.</p>	
<p>Jeder im Bewohner-Beirat muss verstehen können:</p> <p>Worüber wird gerade gesprochen?</p>	
<p>Manche Sachen sind „geheim“.</p> <p>Das heißt:</p> <p>Man erzählt nicht anderen, was gesprochen wurde im Bewohner-Beirat.</p>	
<p>Der Bewohner-Beirat trifft sich 6 mal im Jahr.</p> <p>Die Termine sind meistens abends.</p> <p>Sie können auch am Wochenende sein.</p> <p>Man kann auch eine Pause im Sommer machen.</p> <p>Bei jeder Sitzung macht man aus:</p> <p>Wann treffen wir uns das nächste Mal?</p>	
<p>Der Bewohner-Beirat wählt 2 Kontakt-Personen aus 2 verschiedenen WGs für 2 Jahre.</p> <p>Eine Person mit Behinderung und eine ohne.</p> <p>Sie vertreten den Bewohner-Beirat nach außen.</p> <p>Sie sind „Diplomaten“. Das heißt: Sie sagen nur, was der Bewohner-Beirat beschlossen hat.</p> <p>Wenn eine Kontakt-Person nicht mehr im Bewohner-Beirat ist, wird jemand Neues gewählt.</p>	

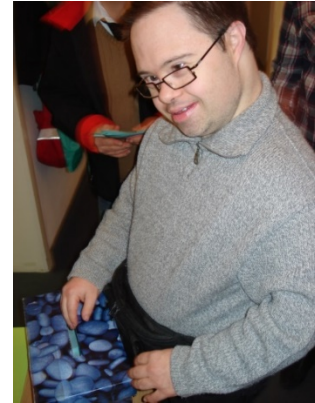
<p>Bei jeder Sitzung wird ausgemacht: Wer leitet beim nächsten Mal die Sitzung? Das nennt man: „Gesprächs-Leitung“. Man kann sich dabei helfen lassen.</p>	
<p>Bei jeder Sitzung wird ausgemacht: Wer schreibt beim nächsten Mal das Protokoll? Das Protokoll bekommt jeder aus dem Bewohner-Beirat. Und Gäste von der Sitzung, wo sie dabei waren. Das Protokoll wird mit Email geschickt. Wer kein Email hat, kriegt es über die WG- Leitung weiter geleitet. Darum muss sich der Protokoll-Führer kümmern. Das Protokoll hat den Briefkopf von GLL. Es wird im GLL-Büro abgeheftet. Das Protokoll ist in leichter Sprache. Damit jeder es verstehen kann.</p>	
<p>In jeder WG-Besprechung wird informiert: Was läuft gerade im Bewohner-Beirat? Dann können Bewohner in den WGs sagen, wenn sie etwas vom Bewohner-Beirat wollen.</p>	
<p>Der Bewohner-Beirat kann Gäste zu seinen Treffen einladen. Zum Beispiel die Wohnbereichs-Leitung, den Geschäfts-Führer oder den Vorstand. Das wird im Bewohner-Beirat ausgemacht. Wenn es für das Thema wichtig ist.</p>	
<p>Der Bewohner-Beirat kann Sachen beschließen, wenn der Termin zur Sitzung rechtzeitig bekannt war. Rechtzeitig heißt: Mindestens 1 Woche vor der Sitzung. Dann entscheidet die Mehrheit von denen, die da sind. Manchmal sind gleich viele dafür und dagegen. Dann wird die Entscheidung verschoben. Auf die nächste Sitzung.</p>	

WER ist im Bewohner-Beirat?

Der Bewohner-Beirat wird alle 2 Jahre auf der Bewohner-Vollversammlung **gewählt**. Die Wahl ist gültig, wenn mindestens 2 Wochen vorher zur Wahl eingeladen wurde.

Die Wahl geht so:

- Alle stellen sich vor, die gewählt werden wollen. Das sind die „Kandidaten“.
- Dann wird ein Wahlzettel gemacht und an alle anwesenden Bewohner verteilt.
- Dann füllen alle den Zettel aus und geben ihn wieder ab.



Der Bewohner-Beirat besteht aus:

- 4 Bewohnern mit Behinderung und
- 4 Bewohnern ohne Behinderung.

Wir wollen, dass jeweils mindestens 1 Bewohner aus jeder Wohnform von GLL vertreten ist. Das heißt: mindestens 1 aus einer WG, mindestens 1 aus einer Haus- und Hofgemeinschaft und mindestens 1 aus den Apartments.

Beim Auszählen der Stimmen werden Kandidaten mit weniger Stimmen bevorzugt, wenn ihre Wohnform sonst nicht vertreten ist.

Wenn ein gewählter Beirat nicht weiter macht (zum Beispiel er zieht aus), rückt der 1. nicht gewählte Kandidat mit den meisten Stimmen nach.



Wenn aus einer WG nur 1 Bewohner mit Behinderung im Bewohner-Beirat ist: Dann kann er eine **Assistenz** bekommen. Das gilt auch für den Bewohner der Apartments.

Die Assistenz hilft dem Bewohner. Sie hat selbst keine Stimme im Bewohner-Beirat. Wir schlagen vor, dass der FSJler assistiert.



Wenn eine WG nicht vertreten ist:

- wird sie informiert, was im Beirat läuft,
- weiß sie, wen sie ansprechen kann.

